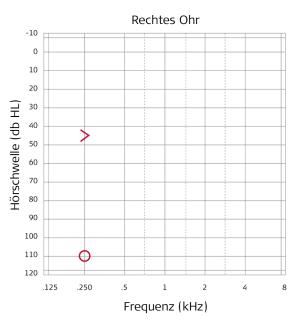
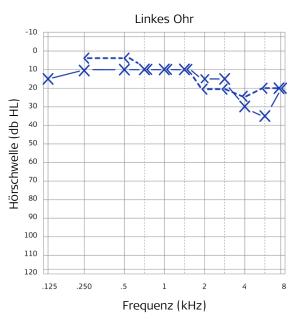
# Einseitige Ertaubung – Wenn Richtungshören wieder möglich wird

Dr. Joachim Schmutzhard, HNO-Arzt







### 2 Patient & Ätiologie

- männlich, 53 Jahre
- Ertaubung nach Hörsturz am rechten Ohr
- hochgradiger sensorineuraler Hörverlust
- Stapediusreflex, BERA und Bildgebung zeigen cochleäre Pathologie
- keine Besserung nach mehreren Monaten trotz Standardtherapie

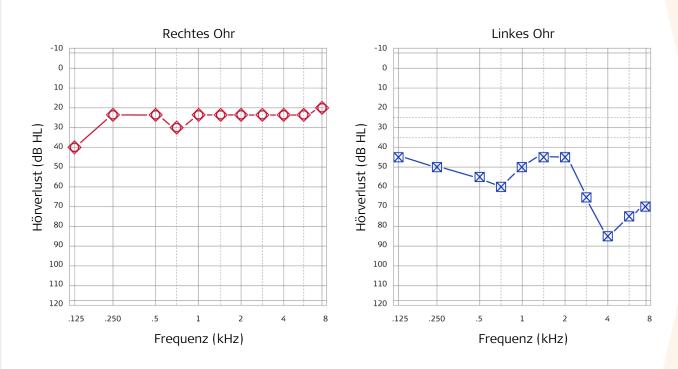
### 3 Vorläufige Hörversorgung

- CROS-Versorgung
- Patient hat Rundumhören
- Patient wünscht sich Richtungshören und weniger Höranstrengung

### **4** Hörversorgung

#### Cochlea-Implantat rechts

#### Tonaudiogramm 1 Woche nach Erstaktivierung



Erste Messung rechts mit CI-Versorgung, links mit Schallschutzhörer. Zweite Messung rechts unversorgt, links mit Schallschutzhörer. Die Dämpfungskurve belegt eine gute Performance mit dem CI.

### Indikationskriterien CI bei einseitiger Ertaubung





### **Patientenfall**

## Einseitige Ertaubung – Wenn Richtungshören wieder möglich wird

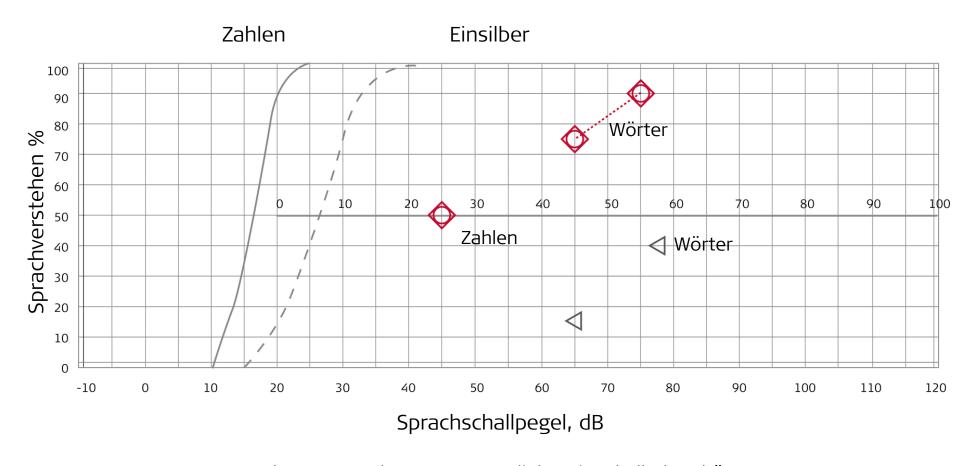
Dr. Joachim Schmutzhard, HNO-Arzt



5 Postoperatives Audiogramm



## Sprachaudiogramm 3 Monate postoperativ inkl. Dämpfungswerten



Worterkennung rechts unversorgt, links mit Schallschutzhörer



Dr. Joachim Schmutzhard, behandelnder Arzt

Einseitig ertaubte Patienten können dank der CI-Versorgung meist wieder voll in ihren Beruf zurückkehren, und zwar ohne maximal erhöhte Höranstrengung und Leistungsabfall. Außerdem nimmt man ihnen die Angst vor dem Verlust des zweiten Ohres.

Ich empfehle meinen niedergelassenen Kolleg\*innen, ihren einseitig ertaubten Patient\*innen ein CI nahezulegen!

